

### **\*Neuigkeiten zum Kulturfördergesetz**

Die Landesregierung hat dem Ausschuss für Kultur und Medien mit Datum vom 17.4.2013 den Eckdatenbeschluss zum „Gesetz zur Förderung und Entwicklung der Kultur, der Kunst und der Kulturellen Bildung in Nordrhein-Westfalen“ - Kulturfördergesetz - (KFG) – vorgelegt. Die Aussagen und Absichtserklärungen bezüglich des Bibliothekswesens sind auf Seite 4, Ziffer 5 zu finden:

[http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50902/AKM-Bericht-Eckpunkte-Kulturfördergesetz\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50902/AKM-Bericht-Eckpunkte-Kulturfördergesetz_ger.pdf)

### **\*Deutscher Bibliotheksverband fordert Aufhebung des Planungsstopps für den Neubau des Stadtarchivs und der Kunst- und Museumbibliothek Köln**

Die Pressemitteilung vom 24. April 2013 finden Sie hier:

[http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50903/2013-04-24\\_Forderung\\_zur\\_Aufhebung\\_des\\_Planungsstopps\\_Kln\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50903/2013-04-24_Forderung_zur_Aufhebung_des_Planungsstopps_Kln_ger.pdf)

### **\*Gefällt mir! Leseförderung im Zeitalter von Social Media**

Informationen zum dbv-Konzept "Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien" im Rahmen des Förderprogrammes "Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung" aus dem Bundesbildungsministerium (BMBF)

Das BMBF-Programm "Kultur macht stark" fördert außerschulische Maßnahmen der kulturellen Bildung, die vor allem bildungsbenachteiligte Kinder- und Jugendliche von 3 - 18 Jahren in ihrer Entwicklung unterstützen. Für das Konzept "Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien" erhält der dbv eine Fördersumme von bis zu 10 Mio. EURO innerhalb der nächsten fünf Jahre (2013 - 2017).

Das dbv-Konzept unterteilt sich in fünf Maßnahmen, die altersgerecht die Lesefähigkeit der fünf Zielgruppen fördern (Kinder- und Jugendliche von 3-5 Jahren, 6-8 Jahren, 9-12 Jahren, 13-15 Jahren und 16-18 Jahren). Die Maßnahmen bedienen sich alle immer auch der digitalen Medien. Ziel des dbv ist die Verbesserung der Lesekompetenz - als Basis aller Bildung und Ergänzung zur Schule. Das Interesse und der Spaß der Kinder an den digitalen Medien soll genutzt werden, ihre Medienkompetenz zu stärken. Eine Bibliothek führt die Maßnahme(n) immer mit mindestens zwei Partnern durch. Einer der Partner sollte idealerweise über einen direkten Zugang zu Zielgruppe verfügen (z.B. Kita, Jugendeinrichtung).

Ehrenamtliche sollen, Autoren und Honorarkräfte können Bibliotheken bei der Durchführung unterstützen. Ehrenamtliche werden durch ein entsprechend konzipiertes Angebot der Stiftung Digitale Chancen bundesweit geschult.

Der dbv veröffentlicht demnächst eine Ausschreibung, bei der sich die Bibliotheken um Mittel bewerben können. Er wird die Bibliotheken über den Zeitpunkt informieren.

Informationen finden Sie unter:

<http://www.bibliotheksverband.de/dbv/projekte/kultur-macht-stark-buendnisse-fuer-bildung.html>

### **Der dbv stellt das Projekt gerne den vbnw-Arbeitsgemeinschaften vor.**

Kontakt: [wuehr@bibliotheksverband.de](mailto:wuehr@bibliotheksverband.de) oder Telefon: 030/6449899-13.

*Brigitta Wühr, Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)*

### **\*Skurilles, Amüsantes, Nachdenkenswertes für ProLibris**

Vielleicht ist es Ihnen aufgefallen: Zum ersten Mal in ProLibris 1-2013 schließt eine Meldung das Heft ab, die aus dem Rahmen fällt. Hier soll künftig häufiger Skurilles, Amüsantes, Nachdenkenswertes aus dem weiten Feld der Bibliothekslandschaft stehen. Zitate, die Sie gefunden haben, Statistisches, das zum Schmunzeln Anlass gibt o.ä. Ihre Fantasie ist gefragt! Ideen bitte an: [SusanneLarisch@aol.com](mailto:SusanneLarisch@aol.com)

### **\*Außerordentliche Mitgliederversammlung vbw**

Das Protokoll zur außerordentlichen Mitgliederversammlung, zu der der vbw für den 10. Januar 2013 in die Stadtbibliothek Essen eingeladen hatte, wurde satzungsgemäß veröffentlicht. Sie können es auf der Webseite des Verbandes [www.vbw.de/](http://www.vbw.de/) "Wir über uns" einsehen.

### **\*Initiative Bildungspartner NRW: Wettbewerb „Kooperation. Konkret. 2013“**

Alle Infos zum Wettbewerb finden Sie hier:

[www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50821/130409\\_Anschreiben\\_Bibliothek\\_Wettbewerb2013\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e50821/130409_Anschreiben_Bibliothek_Wettbewerb2013_ger.pdf)

### **\*Bilderbuchkinos für NRW**

Die Stadtbücherei Hagen besitzt rund 240 Bilderbuchkinos, die sie auch anderen Büchereien in NRW für deren Veranstaltungsarbeit zur Verfügung stellt.

Zu jedem Bilderbuchkino-Paket gehören die Dias des Buches sowie ein Buch in gedruckter Form, vielfach auch didaktisch-methodische Hinweise für den Einsatz der Diareihen in der Gruppenarbeit. Inzwischen gibt es auch etliche Bilderbuchkinos, die neben der Diareihe die Bilder aus den Büchern auf DVD bzw. CD-ROM anbieten.

Alle vorhandenen Bilderbuchkinos sind einsehbar unter:

- [www.hagen-medien.de](http://www.hagen-medien.de)
- Kindergarten und Schule
- Bilderbuchkinos

Anfragen, um Bilderbuchkinos zu bestellen oder zu reservieren, können sowohl telefonisch als auch per E-Mail vorgenommen werden unter:

[charlotte.lehmann@stadt-hagen.de](mailto:charlotte.lehmann@stadt-hagen.de) oder Tel.-Nr.: 02331/207-3567

*Andrea Steffes, Leiterin Stadtbücherei Hagen*

### **\*Planungsgruppe „Nacht“ sucht Verstärkung**

Nach der „Nacht“ ist vor der „Nacht“: Die Planungsgruppe der „Nacht der Bibliotheken“ sucht Verstärkung, um die Veranstaltung im März 2015 vorzubereiten. Gesucht werden: Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die gute Ideen und Spaß haben, an deren Umsetzung tatkräftig mitzuwirken. Die Planungsgruppe trifft sich drei- bis viermal im Jahr (bislang in Münster, andere Treffpunkte sind denkbar); alle weiteren Entscheidungen und Absprachen werden per Mail bzw. Telefon getroffen.

Gerne können Sie beim nächsten Treffen (Montag, 13. Mai) unverbindlich teilnehmen und sich über Zeitaufwand u.ä. informieren.

Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an: [SusanneLarisch@aol.com](mailto:SusanneLarisch@aol.com)

### **\*Aus dem Newsletter des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums vom 18.4.2013: Notfallvorsorge in Kultureinrichtungen**

Workshop am 14. und 15. Mai 2013. Weitere Infos hier: <http://www.afz.lvr.de/index.asp?NNr=9485>

### **\*dbv Newsletter Ausgabe 2-2013 vom 12.4.2013**

<http://www.bibliotheksverband.de/datensaetze/newsletter-national/2013-ab-maerz/dbv-newsletter-nr-22013-12-april.html>

### **\*Bibliometrie - relevant für die CTBTO**

Die Gruppe Bibliometrie der Zentralbibliothek Jülich hat den Zuschlag für eine bibliometrische Analyse im Auftrag der "Vorbereitungskommission für die Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen" (CTBTO Preparatory Commission) erhalten. Derzeit wird eine Analyse zur Entwicklung der Detektionstechnik - auf Basis der Literatur der letzten zehn Jahre zu Nuklearversuchen - erstellt. Die Ergebnisse werden nach Relevanz und Themen-Cluster als Grafik aufbereitet.

Link <http://www.ctbto.org/>

Link <http://www.bibliometrie.de>

*Thomas Arndt, Forschungszentrum Jülich, Zentralbibliothek*

### **\*Copyright und Plagiat - Gefragtes Fortbildungsangebot in Jülich**

Die in Zusammenarbeit mit dem Studium Universale angebotene Fortbildung zum Thema "Copyright und Plagiat" wurde mit über 100 Teilnehmern sehr gut besucht. Sie wurde in einem kleineren Rahmen wiederholt. Die gegebenen Informationen finden Sie im Publikationsportal des Forschungszentrums Jülich.

Link <http://juser.fz-juelich.de/record/133108>

Kontakt: Thomas Arndt, Forschungszentrum Jülich, Zentralbibliothek, 02461/61-2907, [t.arndt@fz-juelich.de](mailto:t.arndt@fz-juelich.de)

***In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5 – 15 Zeilen) ggf. unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch den Vorsitzenden oder die Geschäftsführerin eingestellt.***

Kontakt:

Harald Pilzer (Vorsitzender des vbnw)

[Harald.Pilzer@bielefeld.de](mailto:Harald.Pilzer@bielefeld.de)

Monika Kolberg (Geschäftsführerin)

[kolberg@ub.uni-koeln.de](mailto:kolberg@ub.uni-koeln.de)

Verband der Bibliotheken  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen e.V.

